

ZOOM

an alle Haushalte

das Kundenmagazin der Stadtwerke Nettetal | **Dezember** 2018

Heißkalte Winterentspannung im Finlantis

Seite 10



BERUFSSTART

Ausbildung 2019
Seite 5

PREISVERLEIHUNG

Gewinner Förderwettbewerb
Seite 6–7

WALDGASTHAUS GALGENVENN

Heimat auf dem Teller
Seite 11



Stadtwerke **Nettetal**



Stadtwerke

In dieser Ausgabe

- 4** Türöffner-Tag mit der Maus: Rückblick
- 5** Ausbildung bei den Stadtwerken Nettetal
- 6–7** Förderwettbewerb: Preisverleihung
- 8** Umwelttipps Weihnachtsbäckerei
- 10** Winterentspannung im Finlantis
- 11** Waldgasthaus Galgenvenn
- 12** Hans-Martin Stier: 60.000 Seemeilen Königsskulptur

Für Romantiker NetteBad im Kerzenschein genießen



Schwimmen im funkelnden Licht hunderter Kerzen bei entspannender Musik – das ist schon ein ganz besonderes Erlebnis und vertreibt garantiert jeden Winterblues. Das NetteBad lädt an drei Abenden zu diesem romantischen Event ein. Kinder sind in Begleitung eines Erwachsenen herzlich willkommen. Stündliche Dampfbad-Zeremonien für die gelöste Haut mit Peelings aus köstlichen Aromen bietet das NetteBad zusätzlich an. Und für das kulinarische Wohl sorgt das Vitalrestaurant FinLounge im benachbarten Finlantis, das an diesen Abenden auch für

Liebe Leserinnen und Leser,

Weihnachten rückt in greifbare Nähe und die Zeit scheint zu rasen: die Wohnung dekorieren, passende Geschenke für die Liebsten besorgen, das Festmahl vorbereiten, Weihnachtsbaum kaufen. Trotz Vorfreude kommt in der Vorweihnachtszeit gerne mal Stress auf. Mein Tipp: Nehmen Sie einen Gang raus! Genießen Sie die ruhigen Augenblicke mit Familie und Freunden. Vielleicht bei einem gemeinsamen Event? Die Teams des NetteBades und der Saunawelt Finlantis haben ein besinnliches Programm auf die Beine gestellt (Seite 2 und 10). Mit Kindern Plätzchen backen ist ein Riesenspaß. Wie Sie beim Backen Energie sparen können, erfahren Sie auf Seite 8. Außerdem berichten wir über die NetteCard-Weihnachtsaktion. Unsere Auszubildende Viktoria Stefurak erzählt von ihren

Erfahrungen und wir geben die Gewinner unseres Förderwettbewerbs bekannt. Noch ein Tipp zum Schluss: Lassen Sie sich in einem unserer vielen guten Nettetalers Restaurants verwöhnen, zum Beispiel bei Ralf Dinter im Waldgasthaus Galgenvenn.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine entspannte Adventszeit, ein schönes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr Norbert Dieling

NetteBad-Gäste öffnet (Bademantel nicht vergessen!). Das Event kostet inklusive Dampfbad-Nutzung lediglich den ganz normalen Eintritt. Termine: 21., 28. Dezember 2018 und 4. Januar 2019 von jeweils 18 bis 21 Uhr.

Öffnungszeiten während der Feiertage

*In den Weihnachtsferien gelten die üblichen Öffnungszeiten. An den Feiertagen, 24. bis 26. Dezember sowie Silvester, Neujahr und 1. Januar bleibt das Hallenbad geschlossen.
Mehr Infos unter 02157 875878 oder www.nette-bad.de.*

Die Karte für clevere Schwimmer

Auf der Suche nach einer Idee für ein schönes Geschenk zum Fest? Wie wäre es mit einer NetteBadCard, der Karte für clevere Schwimmer. Rabatt-Aktion: Zwischen dem 17. und 23. Dezember spendiert das NetteBad bei Neukauf oder Aufladung einer Bronze-Card eine Freikarte, bei der Silber-Card zwei Freikarten und bei der Gold-Card drei Freikarten oder einen Gutschein über eine Tageskarte im Finlantis. Die Karte gibt es in drei Kategorien:



Gold 140 Euro – 33 % Rabatt



Silber 78 Euro – 20 % Rabatt



Bronze 25 Euro – 10 % Rabatt



Süßer die Punkte nie klingen **NetteCard-Weihnachtsaktion**

Noch bis zum **31. Dezember** läuft in **Nettetal die Weihnachtsverlosung**. Kunden können in den teilnehmenden Geschäften der **NetteCard Weihnachtslose sammeln und mit ein wenig Glück gewinnen**. Insgesamt werden **Gewinne im Wert von 9.000 Euro ausgeschüttet**.

Bei jedem Einkauf in einem der Partnergeschäfte gibt es je ein Los pro Euro. Mit jedem Los erhöht sich die Gewinnchance auf einen der Preise. Die Gewinner, die sich mit ihrer E-Mail-Adresse registriert haben, werden nach Abschluss der Verlosung am 2. Januar 2019 per Mail informiert. Alle weiteren Gewinner können ihren Gewinn in den Aushängen der NetteCard-Geschäfte oder durch die Eingabe ihrer Kartenummer auf der Internetseite www.nettecard.de einsehen. Die Gewinne werden den Gewinnern nach Abschluss der Verlosung auf ihrer NetteCard automatisch gutgeschrieben.

Die neue NetteCard – eine Erfolgsgeschichte

Die NetteCard gibt es mittlerweile seit über zwölf Jahren. Im November 2017 wurde eine große Umstellung des gesamten Systems vorgenommen. Die neue Karte wurde von Kunden und Geschäftsinhabern gut angenommen, so das Fazit der beiden Geschäftsführer NettePunkt e. V., Clemens Rütten und Christoph Cremers. „Durch die Registrierung hat der Kunde die Möglichkeit, seinen aktuellen Punktestand sowie seine Einkäufe einzusehen und wird über eventuelle Gewinne aus den Verlosungen direkt informiert“, sagt Rütten und ergänzt: „Zusätzlich bietet der wöchentliche Newsletter aktuelle Informationen rund um die NetteCard, aktuelle Aktionen der Geschäfte sowie eine Übersicht über den Punktestand.“

Auch für die Händler ergeben sich gegenüber dem bisherigen System deutliche Vorteile im Handling. Sie können sofort die Transaktionen einsehen und bekommen tagesaktuelle

Diese NetteCard-Guthaben können Sie gewinnen:

1. Preis:	1.000 Euro
2. – 5. Preis:	je 500 Euro
6. – 9. Preis:	je 250 Euro
10. – 19. Preis:	je 100 Euro
20. – 59. Preis:	je 50 Euro
60. – 139. Preis:	je 25 Euro

Informationen für ihre Kassenabrechnung. Zudem können sie durch die Nutzung des Newsletters einen stetig steigenden Kundenkreis regelmäßig über das Geschäft und aktuelle Angebote informieren. Clemens Rütten: „Da die Umstellung auf die neue Karte und das neue System nunmehr abgeschlossen ist, würde der NettePunkt e. V. sich über interessierte Geschäfte als neue Mitglieder freuen. Gerne geben die Geschäftsstellen des NettePunkts Auskunft.“

NetteCard in Zahlen

- 7** Millionen Punkte wurden innerhalb eines Jahres generiert
- 70.000** Euro beträgt der Gesamtwert dieser Punkte
- 17.000** Karten sind vor einem Jahr umgetauscht worden
- 8.500** Kunden haben sich mit ihrer Karte registriert
- 4.300** Nutzer haben sich für den Newsletter angemeldet
- 60.000** Mal wurde die Karte eingesetzt
- 1,2** Millionen Punkte wurden bereits wieder eingelöst





Stadtwerke

Zum fünften Mal begeisterte Kinder Türöffner-Tag mit der Maus bei den Stadtwerken Nettetal

Zahlreiche Maus-Fans konnten am 3. Oktober beim Türöffner-Tag im Wasserwerk Lobberich Sachgeschichten live erleben. Zum fünften Mal öffneten die Stadtwerke Nettetal für Kinder und deren Familien die Türen ihrer Trinkwasser-Produktion.

Rund 150 Besucher vorrangig aus Nettetal und Umgebung sowie weiter entfernt aus Düsseldorf, Köln und Aachen kamen, um das Wasserwerk Lobberich auf einem Rundgang zu erkunden, Fragen zu stellen und frisch gezapftes Wasser direkt aus den riesigen Behältern zu kosten.

Wie lebenswichtig Wasser für uns ist, zeigte Carsten Schultz von der DUA den Kindern. Nach ein wenig Theorie mit spannenden Fakten, Rätseln und Geschichten bauten die Kinder ihren eigenen Wasserkreislauf. Hochkonzentriert füllten sie Steinchen, Erde, Wasser

und Kressesamen in ein Glas. Deckel drauf und zu Hause werden nach einigen Tagen die Sprossen sprießen. Während die Eltern bei Kaffee und Kuchen entspannten oder selbst noch auf dem Rundweg durchs Wasserwerk

Fragen stellten, lernten die Kinder spielerisch, wie der Wasserkreislauf funktioniert und warum die Wassermenge auf unserer Erde immer gleich bleibt.



Süßer die Punkte nie klingen!

Weihnachts-
aktion vom
15.11. bis
31.12.

www.nettecard.de
Punkt für Punkt gut eingekauft.



Gefördert
durch die
Stadtwerke
Nettetal



Bernd Buzalski (r.) hilft bei Fragen rund um den Berufseinstieg: Telefon 02157 1205-117
E-Mail personal@stadtwerke-nettetal.de

Gelungener Start ins Berufsleben

„Das war meine beste Entscheidung“

Im Jahr 2016 berichteten wir in der ZOOM über das Ausbildungsangebot bei den Stadtwerken Nettetel. Das las die Schülerin Viktoria Stefurak aus Breyell. „Ich fühlte mich direkt angesprochen. Immerhin kennt jeder die Stadtwerke Nettetel als seriöses, großes, wichtiges Unternehmen in der Region. Ich konnte mir gut vorstellen, dort meine Ausbildung zu machen“, erzählt Viktoria Stefurak. Sie bewarb sich, setzte sich souverän gegen ihre Mitbewerber durch und steht heute, mittlerweile 21 Jahre alt, kurz vor der Abschlussprüfung zur Kauffrau für Büromanagement. Dafür lernt sie schon fleißig.

Teamegeist von Anfang an

Nach zweieinhalb Jahren Ausbildung zieht Viktoria Stefurak ein erstes Fazit: „Das war meine beste Entscheidung, bei den Stadtwerken Nettetel eine Ausbildung zu machen!“ Im Laufe der Ausbildung hat sie viele Abteilungen und fast alle Mitarbeiter der Stadtwerke

Nettetel kennengelernt. Sie hat vor Ort Zähler bei Kunden abgelesen, hat neue Verträge erstellt, arbeitete mit Lieferanten und Netzbetreibern. „Und genau das ist der Vorteil in diesem Unternehmen: die Vielseitigkeit der Aufgaben, die kurzen Dienstwege, die Hilfsbereitschaft der Kolleginnen und Kollegen“, so die Auszubildende. „Es geht sehr familiär zu. An knifflige Aufgaben werden wir Auszubildenden sanft herangeführt und es gibt immer geduldige, freundliche Ansprechpartner.“

Auch im kommenden Jahr haben junge Menschen wieder die Möglichkeit, bei den Stadtwerken Nettetel eine Ausbildung zu beginnen oder ein Praktikum zu absolvieren. Tipps für die Bewerbung und ausführliche Infos zum Auswahlverfahren und den Verdienstmöglichkeiten gibt es unter www.nette-ausbildung.de.



Angebote für Auszubildende

2019 bilden die Stadtwerke Nettetel in folgenden Berufen aus:

- Industriekaufrau/-mann
Voraussetzung: Fachhochschulreife, Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Kauffrau/-mann für Büromanagement
Voraussetzung: Fachoberschulreife, Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Auszubildende Viktoria Stefurak aus Breyell fühlt sich wohl bei den Stadtwerken

Wir fördern Nettetals Initiativen.

Mehr als 85.000 Stimmen

Stadtwerke Nettetal-Förderwettbewerb war ein voller Erfolg

Zum ersten Mal fördern die Stadtwerke Nettetal lokale Initiativen mit einem Publikumspreis. Seit dem 29. Oktober stehen die Sieger fest, die sich 10.000 Euro Fördergeld teilen. 30 Initiativen haben ihr gesellschaftliches Engagement unter www.der-stadtwerke-preis.de beworben. Mehr als 85.000 Stimmen wurden im Zeitraum von drei Wochen gesammelt. Abgestimmt haben Menschen aus vielen Ländern und von allen Kontinenten dieser Erde.

„Von einer solch überschwänglichen Beteiligung und Resonanz sind wir selbst überrascht“, freuen sich Geschäftsführer Norbert Dieling und Harald Rothen, Prokurist bei den Stadtwerken Nettetal. „Erstaunt sind wir auch über die Kreativität und die vielfältigen Wege, die die Bewerber an den Tag gelegt haben, um auf Stimmenfang zu gehen. Allein die Bewerbungen und Danksagungen zeigen, welche Hebel in Bewegung gesetzt wurden und wie viele Unterstützer aktiviert werden konnten“, sagt Dieling.

Die Bestplatzierten erhalten 2.500 Euro Preisgeld, die Zweitplatzierten 2.000 Euro, der Gewinner vom dritten Platz 1.500 Euro und vom vierten Platz 1.000 Euro. Die Gewinner vom fünften bis zehnten Platz werden mit jeweils 500 Euro gefördert. „Alle weiteren Platzierungen belohnen wir mit 200 Euro für ihre Teilnahme“, so Dieling.

Pfadfinderstamm Noah macht den ersten Platz

Die meisten Stimmen erhielt der Pfadfinderstamm Noah mit etwa 100 Mitgliedern, der eigens für den Wettbewerb ein Video gedreht hat. „Das war eigentlich ein Missverständnis“, erzählte Stammesführerin Sandra Holl-

mann bei der Preisverleihung. „Ich dachte, man muss ein Foto und ein Video einreichen. Es hat nicht geschadet und die Kinder hatten alle Spaß bei den Aufnahmen.“ Aus den vielen kleinen Clips, die die Mitglieder gedreht haben, hatte Stammesmitglied Tim van Overbrüggen rasch einen kleinen Film geschnitten, der im wahrsten Sinne um die Welt ging. „Wir haben bei einem internationalen Zeltlager in England viele internationale Kontakte geknüpft. Wir haben alle Stammesführer angeschrieben und dadurch eine überwältigende Unterstützung aus aller Welt erhalten. Das waren aufregende Wochen“, so Sandra Hollmann. Seit Jahren sucht der Stamm nach



einer Möglichkeit, die Gruppenstunden in der Natur an einem festen Ort stattfinden zu lassen. Nun wurde dem Pfadfinderstamm ein Waldgrundstück angeboten, um dort einen Treffpunkt für den Stamm ins Leben zu rufen. Das Preisgeld aus dem Wettbewerb möchte der Stamm nutzen, um das Grundstück herzurichten und einen Bauwagen anzuschaffen. Bei einem feierlichen Umtrunk hat der Stamm den Preis entgegengenommen.

Anna Pilz, Astrid Hoiboom und Diana Sperling vom Verein Fell & Federn Wildtierhilfe NRW nahmen den zweiten Preis entgegen. Noch während der Veranstaltung veröffent-

lichten sie ein Foto mit der Urkunde bei Facebook, um sich bei den Menschen zu bedanken, die sie beim Wettbewerb unterstützt haben. 2.000 Euro erhält der Verein, dessen Mitglieder ehrenamtlich Wildtieren



in Not helfen, die ohne menschliche Hilfe nicht alleine klar kommen. „Jedes Jahr sind es rund 500 Tiere. Hinzu kommen viele Telefonate mit Menschen, die Tiere gefunden haben und Tipps benötigen, an wen sie sich wenden können“, erklärte Astrid Hoiboom. Fortbildungen, Tierarztbesuche und Futtermittel sowie Kosten zur offiziellen Gründung des Vereins kosten viel Geld, sodass der Gewinn genau richtig kommt. Dicht gefolgt wird der Verein von der privaten Showtanzgruppe Lollipop auf dem dritten Platz. In der Gruppe gehen 25 Frauen zwischen 18 und 32 Jahren ihrer Leidenschaft, dem Tanzen nach. Das Geld möchten die Frauen für Workshops oder neue Trainingsanzüge nutzen. Den vierten Platz im Förderwettbewerb belegt die Malteser Jugend für ihr Engagement. Von dem Preisgeld möchte der Verein ein eigenes Zeltlager für seine Mitglieder organisieren.



PFADFINDERSTAMM
NOAH

FELL & FEDERN
WILDIERHILFE

SHOWTANZGRUPPE
LOLLIPOP

3

1

2

„Von einer solch überschwänglichen
Beteiligung und Resonanz sind wir
selbst überrascht“

Norbert Dieling, Geschäftsführer Stadtwerke Nettetal

500 Euro zur Reparatur des „Wassermännchens“

Martha und Paul, beide vier Jahre alt und in der Bärengruppe des Kindergartens St. Sebastian, waren die jüngsten Gäste bei der Preisverleihung. Ihre Einrichtung hat den fünften Platz erreicht und damit 500 Euro gewonnen. Ob das viel Geld ist, konnten Martha und Paul nicht so genau einschätzen, aber sie erklärten, wozu das Geld verwendet werden soll: „Zum Matschen! Unser Wassermännchen ist kaputt gegangen. Da kommt Wasser raus und damit können wir dann

spielen und rummatschen“, erklärten die beiden. Annette Gartz, Leiterin der Tageseinrichtung, ist völlig begeistert, wie viel Unterstützung ihre Einrichtung erhalten hat: „Alle Eltern, Omas und Opas, alle Freunde haben fleißig mit abgestimmt. Wir sind wirklich mehr als zufrieden, denn damit hatten wir nicht gerechnet.“ Den sechsten bis zehnten Platz belegten die Karnevalsgesellschaft „Alles det met“, die Handball-Jugendabteilung des TSV Kaldenkirchen, die Schaager Karnevals-Gesellschaft 1987 e. V., der Kinderchor Klangfarben St. Sebastian und der Reit- und Fahrverein Lobberich 1926 e. V.



Weil es so schön war: Stadtwerke-Preis 2019

„Der Förderwettbewerb ist ein tolles Beispiel dafür, was für ein lebendiges Vereinsleben wir hier in Nettetal haben. Das ist sagenhaft“, sagte Christian Wagner, Bürgermeister der Stadt Nettetal und ergänzt: „Er zeigt auch, wenn man wirklich für etwas kämpft, dann kann man das auch erreichen.“ Wagner verriet bei der Preisverleihung, dass es im kommenden Jahr eine Neuauflage des Förderwettbewerbes geben wird. Alle Details dazu erfahren Sie rechtzeitig in der ZOOM und unter www.der-stadtwerke-preis.de.





Umwelttipps

Energiespar-Tipps für die Weihnachtsbäckerei

Bald beginnt die Vorweihnachtszeit und aus den Küchen am Niederrhein verbreitet sich der wunderbare Duft von Weihnachtsplätzchen. Wer beim Backen einige Tipps berücksichtigt, kann jede Menge Energie sparen.

Platz schaffen

Nicht benötigte Backbleche, Grillroste und Auflaufformen vor dem Backen aus dem Ofen nehmen. Ansonsten wird das überflüssige Zubehör mit aufgeheizt.

Kaltstart

Bis auf wenige empfindliche Speisen wie Biskuitrollen ist das Vorheizen des Backofens nicht nötig.

Nicht so neugierig

Jedes Öffnen der Backofentür lässt etwa 20 Prozent der Wärme entweichen und es muss nachgeheizt werden. Die Ofentür also nur öffnen, wenn es wirklich erforderlich ist.

Wirbelnde Luft bevorzugen

Umluft ist besser als Heißluft. Durch die Zirkulation der Luft verteilt sich die Wärme schneller und effizienter, was niedrigere Temperaturen und eine verkürzte Garzeit erlaubt.

Früher abschalten

Ist das letzte Blech im Ofen, kann ungefähr nach der Hälfte der angegebenen Backzeit der Ofen ausgeschaltet werden. Das spart Energie und verhindert, dass die letzten Kekse anbrennen.

Es geht auch ohne Backofen

Es gibt viele Leckereien, die ohne Backofen im Handumdrehen gelingen, ob Sie nun Energie sparen möchten, der Ofen im falschen Moment kaputt geht oder Sie einfach mal etwas Neues ausprobieren wollen.



Katter Hund

Zutaten:

- 300 g Butterkekse (leicht zerbröckelt, nicht zermahlen)
- 100 g Blockschokolade oder Kuvertüre - je nach Geschmack weiß, Zartbitter oder Vollmilch
- 100 g weiche Butter
- 200 g Zucker
- 50 g Back-Kakao

Zubereitung:

Blockschokolade im Wasserbad oder in der Mikrowelle schmelzen. Butter schlagen, mit

Zucker schaumig rühren. Nun Schokolade und Kakaopulver unter die Buttermischung rühren und Kekse unterheben. Den Schokoteig mit Frischhaltefolie zusammenpressen und eine Rolle im Durchmesser von etwa 4 Zentimeter formen. Die Rolle über Nacht in den Kühlschrank legen. Ist die Rolle hart, kann sie in Scheiben geschnitten werden. Je nach Geschmack dem Schokoteig Hasenusskrokant, Schokolinsen oder bunte Zuckerstreusel hinzufügen. Fertig ist der Katter Hund!



Stadtwerke **Nettetal**

Startklar? Für eine Ausbildung voller Energie.



*Ausbildungschance nutzen.
Jetzt bewerben.*

Die Energien von heute und morgen sind genau dein Ding? Du bist mit der Region Nettetal besonders verbunden? Dann bist du bei den Stadtwerken Nettetal genau richtig. Wir fördern deine Talente und bieten dir jede Menge erfolgversprechende Perspektiven. Kurz: Eine Ausbildung bei uns hat Zukunft und ist für deinen Berufseinstieg wie gemacht. Bei uns hast du alle Möglichkeiten, deinen Weg zu machen. Jetzt schnell bewerben! Nutze deine Chance auf eine energiereiche Ausbildung mit starken Perspektiven.

Mehr Infos unter: www.nette-ausbildung.de



Freizeit-Tipps

Geschenktipps, Infos und Termine

Heißkalte Winterentspannung in der Saunawelt Finlantis

Die Wartezeit auf den Weihnachtsmann verkürzen? Bei Leckereien, Aufgüssen und Massagen à la „Christmas Deluxe“ fällt das am 15. Dezember von 18 bis 24 Uhr ausgesprochen leicht.

Die Gaumen können sich freuen auf einen „Christkinds-Traum“-Burger mit 100 Prozent Hirschfleisch, Rotkraut, Preiselbeercreme und Raclettekäse überbacken. Aromatische Düfte erwarten die Saunagäste auch in der Panoramasauna, zum Beispiel beim Xmas-Dream-Aufguss mit Zimt- und Bratapfelduft. Bestes Anschlussprogramm: Eine 40-minütige Rücken- und Beinmassage mit weihnachtlichen Aromaessenzen für 35 Euro. Bei jeder an diesem Abend gebuchten Kosmetik-Behandlung gibt es eine Christmas-Überraschung. Der Finlantis-Adventskalender hält bis zum 23. Dezember jeden Tag ein tolles Geschenk bereit!

Weihnachtliche Vorfreude: Finlantis-Geschenkideen

Zeit, Gesundheit und Entspannung verschenken, geht das? Ja, mit den Geschenkgutscheinen für eine wohltuende Massage, ein Wellness-Peeling oder einen ganzen Tag im Finlantis! Für besonders große Augen sorgen die Weihnachts-Gutscheine „X-Mas Deluxe“



mit Tageseintritt, 45-minütiger Ganzkörper-Aromaöl-Massage und einem Getränk nach Wahl für 59 Euro oder „XXL-Mas Deluxe“ inklusive Tageseintritt in die Saunalandschaft, 90-minütiger Hot-Stone-Massage und einem FinLounge-Tagesgericht sowie einem Getränk nach Wahl für 119 Euro. Geschenkgutscheine gibt es vor Ort oder im Gutscheishop unter www.finlantis.de.

Weitere Highlights im neuen Jahr

7. Januar & 4. Februar 2019, 14–22 Uhr

Finlantis Ladies' Spa

Saunieren exklusiv nur für die Damenwelt.

19. Januar 2019, 18–24 Uhr

Mökkizauber

Hüttenromantik auf Finnisch. Es duftet nach winterlichen Leckereien. Kulinarische Köstlichkeiten und aromatische Aufgüsse versprechen einen entspannten Start ins neue Jahr.

16. Februar 2019, 18–24 Uhr

Nordstern-Stunden

Magisch-beleuchtete Kulisse. Stimmungsvoller Saunaabend mit typisch nordischem Wenik-Aufguss mit Birkenzweigen und Feuerzauber am Laavu.

Feiertags-Öffnungszeiten:

An Heiligabend, den beiden Weihnachtsfeiertagen, Silvester und Neujahr bleibt die Sauna kalt. Während der Tage zwischen den Jahren und ab dem 2. Januar öffnet das Finlantis seine Türen zu den gewohnten Zeiten.



Restaurant-Tipp



Heimat auf dem Teller Waldgasthaus Galgenvenn

Frische, Kreativität und Abwechslung bestimmen die Speisekarte im Waldgasthaus Galgenvenn. 2006 übernahm Ralf Dinter das Lokal, das seine Eltern 30 Jahre lang geführt hatten. „Inspiriert von der Natur und Überlieferungen alter Rezepte entwickelte ich mithilfe meiner Frau Anja, meines Teams und treuer Gäste unsere Interpretation der klassischen und neuen deutschen Küche“, sagt Ralf Dinter. Und das Konzept kommt an! Viele Stammgäste, Besucher aus den Niederlanden sowie zahlreiche Wanderer und Radfahrer genießen hier Traditionelles und Neues frisch, leicht und sorgsam zubereitet. Das Haus liegt direkt an einem der Premium-Wanderwege Deutschlands: der Route 587.

Einige Beispiele aus der aktuellen Karte: hausgemachte Rindsroulade mit Waldpilz-Kartoffelstampf und dazu glacierte Möhren, knusprige halbe Bauernente aus dem Ofen mit Backpflaumensoße, knusprigen Bratkartoffeln und Gartensalat oder Lammmedallions auf Kräuterjus mit geschmorten Kirschtomaten auf Speckbohnen, dazu knusprige Bratkartoffeln.

„Möglichst regional und saisonal“

„Für uns zählt zu einer gesunden, frischen Küche, möglichst regional und saisonal einzukaufen. So gibt es immer aktuelle Angebote zur Spargel-, Erdbeer- oder Wildsaison und passende Themenwochen“, erzählt Anja Dinter. „In der Vorweihnachtszeit ist die ‚knusprige Gans‘ der Renner. Wir bieten für 98 Euro eine Gans für vier Personen, am Tisch tranchiert mit Rahmgemüse und hausgemachten

Serviettenknödeln und zum Abschluss ein winterliches Dessert.“ Ein weiterer Klassiker im Hause Galgenvenn ist das Essen vom heißen Stein – gesund, schmackhaft und leicht, weil das Braten auf dem Stein ganz ohne Fett gelingt. Knusprige Gans auf jeden Fall vorbeistellen. Auch sonst ist eine Tischreservierung empfehlenswert.

Adresse

Knorrstraße 77
41334 Nettetal-Kaldenkirchen
Telefon: 02157 6757
www.haus-galgenvenn.de

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Samstag 12.00 bis 22.30 Uhr
Sonntag und Feiertag 11.30 bis 22.30 Uhr
warme Küche 12.00 bis 21.30 Uhr
Januar Betriebsferien

V-Tipps



Termin

Samstag | 22.12.2018 | 17.00 Uhr
Pfarrkirche St. Lambertus, Nettetal-Leuth

Montag | 07.01.2019 | 20.00 Uhr
Werner-Jaeger-Halle, Nettetal-Lobberich

Mittwoch | 23.01.2019 | 20.00 Uhr
Corso Film Casino, Nettetal-Kaldenkirchend

Samstag | 09.02.2019 | 14.00 Uhr
NABU Naturschutzhof, Nettetal-Sassenfeld

Freitag | 22.02.2019 | 20.00 Uhr
Werner-Jaeger-Halle, Nettetal-Lobberich

Freitag | 08.03.2019 | 19.30 Uhr
Stadtbücherei, Nettetal-Breyell

Montag | 18.03.2019 | 20.00 Uhr
Werner-Jaeger-Halle, Nettetal-Lobberich

Samstag | 23.03.2019 | 17.00 Uhr
NABU Naturschutzhof, Nettetal-Sassenfeld

Veranstaltung



Vorweihnachtliches Adventskonzert



Sven Pistor „Pistors Fußballschule – Alles Vollposten“



Filmvorführung „Suffragette – Taten statt Worte“



Bau von Fledermauskästen



11. Nettetaler Comedy-Nacht



„The Kraut“ – Ein Marlene Dietrich Abend



Rheinisches Landestheater Neuss: Rio Reiser – Liederabend



Nachtwanderung: Steinkauz, Schleiereule und Waldkauz – Uhuu!

„Newcomer“ Jason Bartsch wird neben anderen jungen Künstlern bei der Nettetaler Comedy-Nacht am 22.02. in der Werner-Jaeger-Halle auftreten



ZOOM in Kürze

Hans-Martin Stier: 60.000 Seemeilen

Auf Einladung des Kulturkreises der Wirtschaft Nettetal kommt im März der Schauspieler und Sänger Hans-Martin Stier nach Nettetal. In seinem aktuellen Programm „60.000 Seemeilen Geschichten und Musik“ nimmt er seine Zuhörer mit auf eine Reise in seine eigene Vergangenheit: In den 1960er und 70er Jahren bereiste Hans-Martin Stier erst als Schiffsjunge und später als Boots- und Steuermann bei der Handelsmarine die Welt. Die Handelsmarine damals war aufregend und abenteuerlich. „Die gefährliche Enge der Malakka Straße droht“, „Das Kap der Guten Hoffnung zu nah“, „Mit 6.000 Schafen im Indischen Ozean“ – dies sind nur einige der autobiographischen Er-



lebnisse. Musikalisch begleitet wird Stier von der Shipping Company: Stefan Kaspring (Keyboard), Thom Brill (Gitarre, Vocals) und Thomas Lensing (Percussion, Vocals). Mit südamerikanischen Rhythmen, R&B Songs aus alten Chicagoer Zeiten, Eigeninterpretationen von Rock und Soul Klassikern bringen sie die Stimme von Stier zum Grooven.

Termin: Freitag, 22. März 2019, um 20 Uhr, Alte Kirche Lobberich

ZOOM verlost 3 x 2 Karten

Unsere Quizfrage: In welcher Stadt wurde Hans-Martin Stier am 29. September 1950 geboren? Einfach die Antwort mit dem Stichwort „Stier“ an presse@stadtwerke-nettetal.de schicken oder auf eine Postkarte an die Stadtwerke Nettetal, Leuther Straße 25, 41334 Nettetal schreiben. Einsendeschluss ist der 20. Januar 2019. Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los.



Ein König für die Alte Kirche Lobberich

Kleine Skulptur mit großer Strahlkraft

Impressum

Stadtwerke Nettetal
Leuther Straße 25
41334 Nettetal
Tel: 02157 1205-0
Fax: 02157 1205-129
info@stadtwerke-nettetal.de
www.stadtwerke-nettetal.de

Gesamtauflage:	ca. 22.000
Erscheinungsdatum:	Dezember 2018
Redaktion:	Sigrid Rautenberger
Konzeption:	Stadtwerke Nettetal
Druck:	Toni Peters Druck
Fotos:	Harri Tarvainen (S. 10) Frank Hohnen (S. 5, 7)

Vielleicht ist sie dem ein oder anderen schon aufgefallen, die kleine charmante Holzskulptur, die seit einigen Wochen eine Nische der Alten Kirche Lobberich ziert. Es ist ein kleiner König, gefertigt von dem Bonner Diakon Ralf Knoblauch. Ihm geht es bei seiner Arbeit als Diakon wie als Künstler um Wertschätzung, um die Würde des Menschen. „Jeder Mensch ist besonders, jeder Mensch hat seine eigene Königswürde“, sagt der Holzbildhauer. Mit seinen märchenhaften Königsskulpturen – Männer und Frauen – versteht Knoblauch es, die Betrachter zum Schmunzeln, Nachdenken und Träumen zu bringen.

Bereits im Oktober 2017 hatte Ralf Knoblauch auf Einladung von Bastian Rütten, Koordinator der Alte Kirche Lobberich, seine Kö-

nige in Nettetal ausgestellt. Nun bleibt einer dieser Könige für immer in der Stadt. Der kleine König wurde im Oktober 2018 im Rahmen eines Gottesdienstes mit Ralf Knoblauch und Klaus Pfeffer, dem Generalvikar des Bistums Essen, übergeben. Knoblauch: „Jeder Besucher wird jetzt königlich empfangen!“

